

Der 43ste Psalm: Richte mich, Gott.

Felix Mendelssohn (1809-1847)
ed. Charles L. Fuller

Con Moto ♩ = 120

Soprano

Alto

Tenor

Bass

f

Rich - te mich, Gott, und fuh - re mei - ne Sa - che wi - der—

f

Rich - te mich, Gott, und fuh - re mei - ne Sa - che wi - der—

for rehearsal only

Con Moto ♩ = 120

f

5

p

und er - ret - te mich von den fal - schen und

p

und er - ret - te mich von den fal - schen und

sfz *p*

un - hei - li - ge Volk,

sfz *p*

un - hei - li - ge Volk,

5

sfz *p*

9

bö - sen Leu - ten.

bö - sen Leu - ten.

f Denn du bist der Gott, du

f Denn du bist der Gott, du

9

f

p

13

p Wa - rum

p Wa - rum

sfz *p* bist der Gott mei - ner Stär - ke; war - um ver - stös - sest du mich?

sfz *p* bist der Gott mei - ner Stär - ke; war - um ver - stös - sest du mich?

13

sfz *p*

17

poco rit.

läs - sest du mich so trau - rig gehn, wenn mein Feind mich drängt?

poco rit.

läs - sest du mich so trau - rig gehn, wenn mein Feind mich drängt?

poco rit.

poco rit.

17

poco rit.

21

f

Sen - de dein Licht und dei - ne

f

Sen - de dein Licht und dei - ne

f

Sen - de dein Licht und dei - ne Wahr - heit,

f

Sen - de dein Licht und dei - ne Wahr - heit,

21

f

25

Wahr - heit, dass sie mich lei - ten zu dei - nem hei - li - gen Ber -

Wahr - heit, dass sie mich lei - ten zu dei - nem hei - li - gen Ber -

— dass sie mich lei - ten — zu dei - nem hei - li - gen Ber -

lei - ten —

25 — dass sie mich lei - ten zu dei - nem hei - li - gen Ber -

29

ge, und zu dei - ner Woh - nung, und zu dei - ner Woh -

ge, und zu dei - ner Woh - nung, und zu dei - ner Woh -

ge, und zu — dei - ner Woh - nung, und zu dei - ner Woh -

ge, und zu dei - ner Woh - nung, und zu dei - ner Woh -

29 ge, und zu dei - ner Woh - nung, und zu dei - ner Woh -

poco rit.

Word-by-Word Translation

Richte mich, Gott, und fuhre meine Sache wider das unheilige Volk,
Set-right me, God, and lead my cause against the unholy nation,

und errette mich von den falschen und bösen Leuten.
and deliver me from the false and evil people.

Denn du bist der Gott, du bist der Gott meiner Stärke; warum verstössest du mich?
Then you are the God, you are the God (of) my strength; why disown you me?

Warum lässest du mich so traurig gehn, wenn mein Feind mich drängt?
Why let you me so sadly go, when my enemy me presses?

Sende dein Licht und deine Wahrheit, dass sie mich leiten zu deinem heiligen Berge, und zu deiner Wohnung.
Send your light and your truth, that they me guide to your holy mountain, and to your dwelling.

Dass ich hinein gehe zum Altar Gottes, zu dem Gott, der meine Freude und Wonne ist,
That I may go to (the) altar (of) God, to the God, who my friend and delight is,

und dir, Gott, auf der Harfe danke, mein Gott.
and to you, God, on the harp (I) thank, my God.

Was betrübst du dich, meine Seele, und bist so unruhig in mir? Harre auf Gott!
What saddens you, my soul, and is so distressed in me? Wait for God!

denn ich werde ihm noch danken, dass er meines Angesichts Hülfe, und mein Gott ist.
then I will Him still thank, that he my face's help (is), and my God is.

I. P. A. Transcription

Richte mich, Gott, und fuhre meine Sache wider das unheilige Volk,
ñ rIC t' mIC gçt Unt fu' r' maI n' za x' vi' d' r das un haI li g' fçlk ñ

und errette mich von den falschen und bösen Leuten.
ñ Unt Er rEt t' miC fçn den fal S' n Unt bO z' n lçI t' nñ

Denn du bist der Gott, du bist der Gott meiner Stärke; warum verstössest du mich?
ñ dEn du' bIst der gçt du' bIst der gçt maI n' r StEr k' var um f' r Støs' sEst du' mICñ

Warum lässest du mich so traurig gehn, wenn mein Feind mich drängt?
ñ var um lEs Est du' miC zo' traU rIC gen vEn maIn faInt mIC drEnCtñ

Sende dein Licht und deine Wahrheit, dass sie mich leiten zu deinem heiligen Berge, und zu deiner Wohnung.
ñ zEn d' daIn lICt Unt daI n' var haIt das zi' mIC laI t' n tsu' daIn 'm haI li g' n bEr g' Unt tsu' daI n' r vo' nUNñ

Dass ich hinein gehe zum Altar Gottes, zu dem Gott, der meine Freude und Wonne ist,
ñ das IC hIn ain ge' tsUm al tar gçt' t' s tsu' dEm gçt der maI n' frçI d' Unt vçn' n' Istñ

und dir, Gott, auf der Harfe danke, mein Gott.
ñ Unt dIr gçt auf der har f' dan k' main gçtñ

Was betrübst du dich, meine Seele, und bist so unruhig in mir? Harre auf Gott!
ñ was b' try' pst du' diC maI n' ze' l' Unt bIst zo' Un ru' IC In mir har' r' auf gçtñ

denn ich werde ihm noch danken, dass er meines Angesichts Hülfe, und mein Gott ist.
ñ dEn iC ve' r d' i' m nçx dan k' n das er maI n' s an g' zICts hYI f' Unt maIn gçt Istñ